Vogelschutz-Komitee, Sektion Luxemburg, www. vogelschutz-komitee.com
Association Luxembourgeoise pour la Protection des Animaux (ALPA) www.alpa.lu

P E T I T I O N
(national und international)

Im Interesse eines nachhaltigen Schutzes von Fauna und Flora, im Dienste des Allgemeinwohls, unter Einhaltung der Menschenrechte, des Natur- und Tierschutzes fordern die Unterzeichner eine Änderung des von Umweltminister Lux vorgelegten neuen Jagdgesetzprojekts.
Die Unterzeichner protestieren vor allem gegen folgende Punkte und verlangen deren Abschaffung bzw. Umänderung:

die Legalisierung einer „begrenzten Jagd in den privaten Gärten und Gemüsegärten“ der Bevölkerung (Art. 10, Kommentare**); die Legalisierung von Strafmaßnahmen wegen „Jagdbehinderung“** (Art. 75); **die Einstufung der so genannten „verwilderten“ Hauskatzen als jagdbares Wild** (Art.4, Kommentare); **die Ausnahmeregelungen für das „Fangen“ (capture) von heimischen oder nichtheimischen Wildtieren** (Art. 6, Kommentare**); die Legalisierung der Ausbildung und Prüfung von Jagdhunden an lebenden, gesunden und verletzten Wildtieren sowie der Hetzjagd mit einem oder mehreren Hund(en) gegen Wildtiere** (Art. 74-79, Kommentare, Anmerkung 2); **die Legalisierung der Kirrung** (Art. 8. Kommentare); **die Legalisierung einer ganzjährigen und tagtäglichen von einer Stunde vor Sonnenaufgang bis zu einer Stunde nach Sonnenuntergang Trophäenjagd** (Selektive Jagd), **Diplomatenjagd** (Jagdveranstaltungen für Mitglieder ausländischer Botschaften und Konsulate) **sowie des Jagdtourismus -**Jagen gegen Bezahlung- **(**Art.5,59,60,62,63,68, Kommentare); **die Umgehung bzw. Missachtung des Straßburger Urteils** (Art. 23, Kommentare**), die Legalisierung der Jagd als „oberste“ Naturschutzmaßnahme und die Legalisierung der polizeilichen Kontrolle von Jägern über Jäger (**Art. 1-89, 91).

Vor - und Familienname	Wohnort, Land	Unterschrift

Rücksendung an:
Vogelschutz-Komitee, Sektion Luxemburg, Yvette Wirth, 16 Rue de la gare, L-9420, Vianden/Luxembourg